



Gemeinde Toffen

Projekt «Neue Bahnhofstrasse» - Phase 4 Bauausführung

AKTENNOTIZ

der öffentlichen Informationsveranstaltung vom Dienstag, 15. September 2026, 19.00 Uhr, im Bildungs- und Kulturzentrum «Hang», Mehrzweckraum, 3125 Toffen

Anwesend:

Referenten	- Carl Bütler, Gemeindepräsident (Vorsitz)	CB
	- Marc Lobsiger, Bauverwalter	ML
	- Andreas Oestreicher, Syntas Solutions AG	AO
	- Simon Kaeser, Ribuna AG	SK
	- Christophe Oppeliger, Frutiger AG	CO
	- Dario Lehmann, Frutiger AG	DL
Aktennotiz und Fotos	- Andreas Oestreicher, Syntas Solutions AG	AO
Teilnehmende Personen:	- 89 Personen	
Entschuldigt:	- Michael Reber, Gemeinderat	
	- Hans Koller, Spezialkommission	
	- Lukas Bühler, Ribuna AG	
	- Lucas Goerre, Syntas Solutions AG	

Ablauf

1.	Begrüssung, Einleitung	CB
2.	Aktuelle Projektstand	
	- Projektorganisation	CB
	- Baubewilligungsverfahren	ML
	- Ausführungsprojekt, Kurzvorstellung der Inhalte und Anpassungen	SK
	- Auftragserteilungen	AO
3.	Bauablauf, Koordination mit anderen Projekten	SK/ML/CO
4.	Temporegime	CB/AO
	- Einführung und rechtliche Vorgaben	
	- Meinungsbildung/Befragung als Pulsmesser für den Gemeinderat	
5.	Projektkommunikation	CB
6.	Fragen, Anregungen, Diskussion	Alle
7.	Wie geht es weiter? Abschluss	CB

Der Gemeindepräsident begrüsst zur heutigen Informationsveranstaltung, stellt die Referenten vor, zeigt den Ablauf auf und dankt für das Interesse.

Der Ablauf der Sitzung erfolgt anhand einer Folienpräsentation, welche der Aktennotiz beigelegt wird und so orientierenden Bestandteil bildet. Diese Dokumente werden auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet, siehe [Toffen - Aktuelles/News](#).

Traktandum 4 – Temporegime

Der Vorsitzende eröffnet, nachdem die aktuell geltenden Vorgaben zur Einführung von T 30 erläutert wurden, die Diskussion. Ziel ist es, heute eine Meinungsbild bzw. Befragung zum künftigen Temporegime durchzuführen. Die Beschlussfassung obliegt dem Gemeinderat, das Ergebnis der heutigen Abstimmung dient als «Pulsmesser». Das Bauprojekt ist sowohl auf T 30 als auch auf T 50 ausgelegt.

F = Frage | A = Antwort | H = Hinweis

Aus der geführten Diskussion wird insbesondere Folgendes festgehalten:

F: Weshalb ist auf der Belpbergstrasse ab dem Ortseingang von Heitern her nicht auch T 30 vorgesehen?

A: Dieser Strassenabschnitt liegt nicht im Projektperimeter, sofern auf der Bahnhofstrasse T 30 eingeführt wird, wird der Einbezug der Belpbergstrasse geprüft.

H: Dem Gemeinderat wird empfohlen, T 30 auf der ganzen Länge einzuführen. Dies trägt zu einer Erhöhung der Verkehrssicherheit (u.a. Schulweg) und zu einer Reduktion des Strassenlärms bei.

A: wird zur Kenntnis genommen.

F: Sind künftig auch Fussgängerstreifen vorgesehen und wo befinden sich diese?

A: die geplanten Fussgängerstreifen werden anhand des Beleuchtungsplanes aufgezeigt.

F: Wie funktioniert die Vortrittsregelung?

A: in der T 30-Zone hat das Auto den Vortritt, in der Begegnungszone T 20 die Fussgänger. Deshalb ist für die Erhöhung der Schulwegsicherheit die Anbringung von Fussgängerstreifen vorgesehen.

F: Wie ist die Schulwegsicherheit während der Bauphase vorgesehen?

A: Diese wird bezogen auf die jeweilige Bauphasen unter Einbezug der Schule festgelegt und über die eingerichteten Kanäle kommuniziert (u.a. BDFsmart mit QR-Code).

F: Wie ist die Gestaltung der Einmündung des Niesenwegs in die Bahnhofstrasse vorgesehen und weshalb muss im Einmündungsbereich die Hecke entfernt werden? Vorgeschlagen wird die Markierung eines Stopps, der auch von Zweiradfahrern eingehalten werden muss.

A: Die Hecke muss entfernt werden, damit die Sichtweiten eingehalten werden können. Die in die Bahnhofstrasse einmündenden Quartierstrassen haben keinen Vortritt, weshalb eine Stoppmarkierung nicht möglich ist.

Meinungsbildung

Die Befragung zum künftigen Temporegime ergibt bei 89 anwesenden Personen folgendes Ergebnis:

- Tempo 50 wie bis anhin: 12 Stimmen
- Tempo 30 neu 77 Stimmen

Wie erwähnt, wird nun der Gemeinderat auf Antrag der Planungskommission über das Temporegime entscheiden. Dabei wird der Einbezug der Belpbergstrasse geprüft.

Sofern T 30 eingeführt wird, muss der Obergeringenieurkreis II Tiefbauamt des Kantons Bern die Verkehrsmassnahme auf Antrag des Gemeinderates prüfen und verfügen. Diese Verfügung wird in den amtlichen Organen publiziert und öffentlich aufgelegt. Hier kann das entsprechende Rechtsmittel ergriffen werden. Dies erfolgt ausserhalb des Baubewilligungsverfahrens für das Strassenprojekt.

Traktandum 6 – Fragen, Anregungen, Diskussion

F = Frage | A = Antwort | H = Hinweis

Aus der geführten Diskussion wird insbesondere Folgendes festgehalten:

F: An der letzten Infoveranstaltung wurde kommuniziert, dass die Bauzeit 2 Jahre dauern wird, heute ist von einem Jahr die Rede.

A: *Das Bauprogramm ist noch nicht erstellt, die Dauer wird weiterhin mit 2 Jahren kalkuliert (inkl. Vor- und Nachbereitungsarbeiten, Unterbrüchen infolge von Ferien etc.), die Bauzeit der Bauunternehmung wird auf ein Jahr veranschlagt.*

H: - Die Umsetzung des neuen Temporegimes soll nicht so wie in Belp erfolgen.

- Die Grundeigentümer der angrenzenden Liegenschaften sollen die Auswirkungen der Ausubarbeiten auf ihre Gebäude beobachten.

F: Wird der Bahnübergang auch gleichzeitig saniert?

A: *Nein, dies wird die BLS in einem eigenen Projekt angehen.*

F: Sind Senkungen bzw. Auswirkungen auf die Strasse durch die LKW im Bereich des Bahnüberganges zu befürchten?

A: *Nein, beim Projekt werden die Vorgaben/Normen an den Strassenbau berücksichtigt, d.h. die Strasse wird den Belastungen durch den Verkehr standhalten. Es bestehen eher Bedenken bezogen auf den Damm.*

F: Ist der Einbau eines Flüsterbelages vorgesehen?

A: *Ja, es ist ein Belag vorgesehen, wie ihn auch der Kanton einbaut.*

H: Die Bahnhofstrasse ist Durchgangsstrasse und auch Zubringer zur und von der Autobahn. Die Pendler aus den angrenzenden Gemeinden sind auf den MiV angewiesen.

F: Was passiert mit der Bushaltestelle oben an der Bahnhofstrasse? Es wird auf den schlechten Belag im Bereich der Liegenschaft Schrepfer hingewiesen.

A: *Die Bushaltestelle soll auf die Thunstrasse hin verlegt und dort behindertengerecht ausgestaltet werden. Dies erfolgt im Rahmen eines separaten Projektes.*

F: Werden vor Baubeginn Zustandsprotokolle an den angrenzenden Bauten erstellt?

A: *Ja, dies ist vorgesehen. Es werden Zustandsaufnahmen an den Fassaden und den Vorplätzen erstellt.*

F: Wie ist der Stand beim Projekt von Nik Schöchlin? Hier muss die Gemeinde die Koordination übernehmen.

A: *Bei diesem Vorhaben handelt es sich um ein privates Vorhaben, bei dem sich die Gemeinde im Sinne der rechtsgleichen Behandlung von anderen privaten Bauherrschaften entsprechend zurückhalten muss. Die Gemeinde hilft und unterstützt jedoch, wo sie kann.*

F: Bleiben die heutigen Längsparkplätze und was passiert mit den Bäumen?

A: *Die Parkplätze bleiben bestehen, ebenso die Bäume. Dort wo erforderlich, werden diese ersetzt und ergänzt.*

F: Wie ist das Beleuchtungskonzept vorgesehen?

A: *Die Beleuchtung wird nachts mittels Dimmern zurückgenommen. Es erfolgt nicht mehr ausschliesslich eine Fahrbahnbeleuchtung, sondern auch eine Gehwegbeleuchtung. Dies erhöht die Sicherheit in der Nacht.*

F: Konnten mit allen betroffenen, angrenzenden Grundeigentümern die erforderlichen Vereinbarungen abgeschlossen werden?

A: *Ja, diese liegen alle unterzeichnet vor.*

F: Was passiert mit den Abwasser- und Trinkwasserleitungen?

A: Wie dies in der Präsentation aufgezeigt wurde, werden diese Leitungen alle saniert bzw. durch neue ersetzt. Der schlechte Zustand der Werkleitungen war der Haupttreiber für das Projekt Neue Bahnhofstrasse.

H: Die Gemeinde wird darum ersucht, das nächste Mal die Einladung frühzeitiger auf der Homepage aufzuschalten.

Schluss der Veranstaltung: 20.15 Uhr

Für die Aktennotiz

sig. Andreas Oestreicher

Geht an:

- Gemeinderat
- Bau- und Umweltkommission
- Planungskommission
- Bildungs- und Sozialkommission
- Sicherheitskommission
- Spezialkommission "Verkehrsberuhigung in den Quartieren und Dorfzentrum"
- Gemeindeverwaltung zu Handen [Toffen - Aktuelles/News](#)

Beilage:

- Folienpräsentation

Anhang:

- Impressionen

Impressionen

